

Flufenacet-Aus – was hilft noch?



Dr. Ewa Meinlschmidt, Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Referat Pflanzenschutz

Resistente Ungräser und Unkräuter in BB, SN, ST und TH

| **Windhalm**

| **Ackerfuchsschwanz**

| **Weidelgras**

| Taube Trespe

| Hühnerhirse

| **Kamille**

| Klatschmohn

| Kornblume

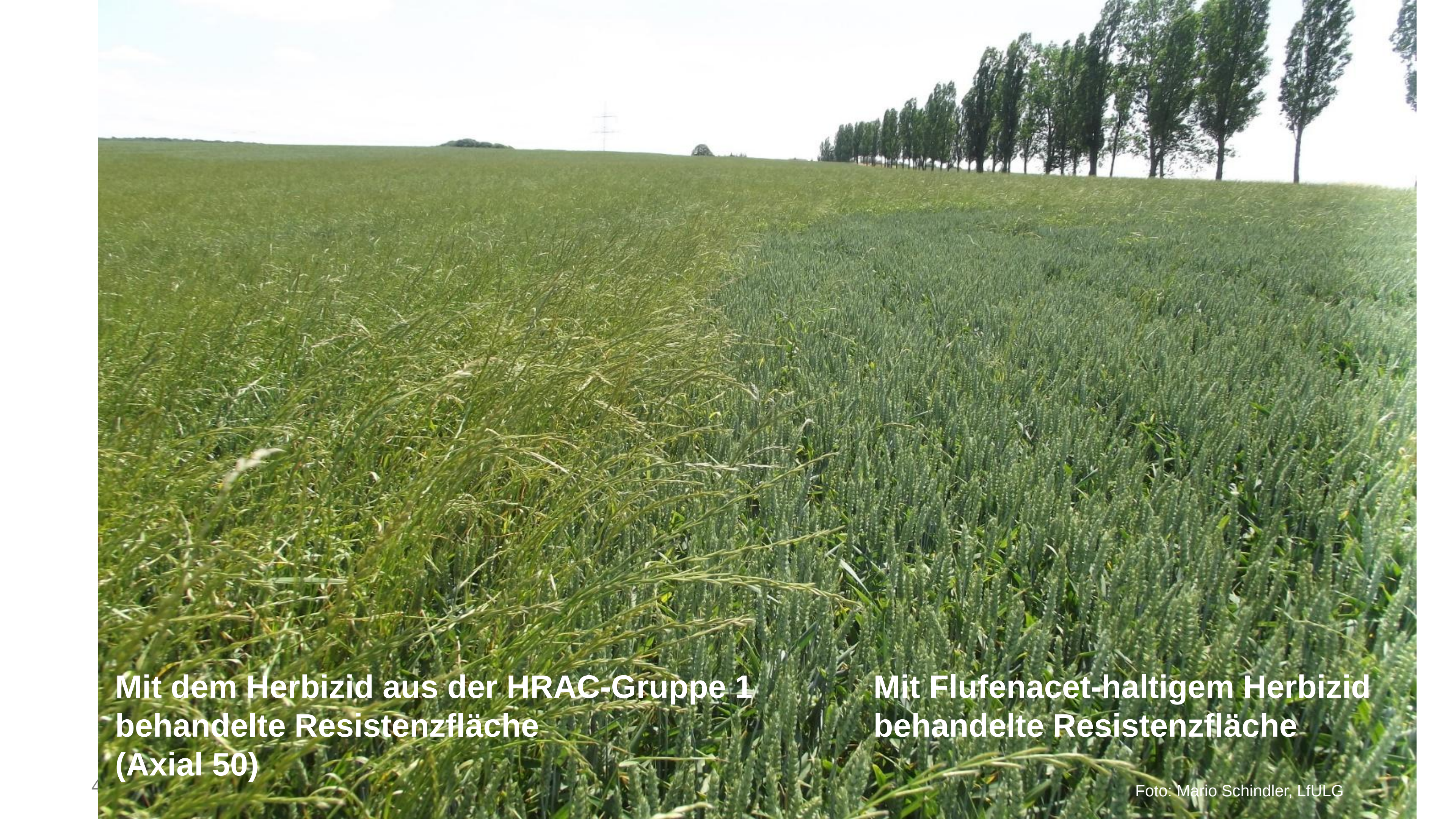
| **Vogelmiere**

| Zurückgebogener Fuchsschwanz (Krummer Amarant)



Herbizide – wo ist das Problem?

- | keine neue Wirkmechanismuskategorie seit > 30 Jahren
- | Wegfall etablierter Wirkstoffe (Beispiele)
 - Isoproturon (z.B. Arelon Flüssig), Flupyrsulfuron (Lexus), Flurtamone (Bacara Forte), Triasulfuron (Zoom)
 - Topramezone im Mais (Clio)
 - Chloridazon in Zuckerrüben (Rebell Ultra)
 - **S-Metolachlor in Mais (Gardo Gold), 2024**
 - **Triflursulfuron in Zuckerrüben (Debut), 2024**
 - **Tritosulfuron im Getreide (Biathlon 4D), 2025**
 - **Metribuzin in Kartoffeln (Artist), 2025**
 - **Flufenacet, 2025**
- | wenig neue Wirkstoffe zugelassen
- | steigende regulatorische Anforderungen



**Mit dem Herbizid aus der HRAC-Gruppe 1
behandelte Resistenzfläche
(Axial 50)**

**Mit Flufenacet-haltigem Herbizid
behandelte Resistenzfläche**

Foto: Mario Schindler, LfULG

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) teilte am 26. Juni 2025 mit, dass es Zulassungen von Pflanzenschutzmitteln mit dem Wirkstoff Flufenacet widerruft. Grund hierfür ist, dass die Genehmigung für diesen Wirkstoff gemäß Durchführungsverordnung (EU) 2025/910 nicht erneuert wurde.

- Auswirkungen auf den Hormonhaushalt (endokriner Disruptor)
- Umweltverhalten (Abbauprodukt TFA)

- Ein **Widerruf** aller Zulassungen Flufenacet-haltiger Produkte bis zum **10.12.2025**.
- Mit dem Widerruf reduziert sich stark die Palette an bodenwirksamen Herbiziden.
- spätestens **nach dem 10. Dezember 2026 (letzte Ablauffrist** für Flufenacet-haltige Präparate) sind Reste dieser Pflanzenschutzmittel entsorgungspflichtig.
- Es wird empfohlen, Flufenacet-haltige Mittel im Herbst 2026 aufzubrengen.

Freistaat
SACHSEN

Bodenwirksame Wirkstoffe zur Gräserbekämpfung im Herbst im Getreide

Wirkstoff	HRAC	Ackerfuchs- schwanz	Einjähr. Rispe	Weidelgras	Windhalm	sonst. bußgeld- bewehrte AWB	Substitu- tions- kandidat
Flufenacet	15	++	++	++	+++	-	X
Aclonifen	32	+	+++		++	-	X
Beflubutamid	12	–	+	–	++	-	
Chlortoluron	5	++	+++	++	+++	NG337, 405, 414	X
Flumioxazin	14	+		–	++	-	X
Pendimethalin	3	+	+	–	+	NT112 145,146,170	X
Prosulfocarb	15	++	++	++	+++	NT145, 146,170	

Wirkstoffe, die zwar alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen, aber bestimmte ungünstigere Stoffeigenschaften in Hinsicht auf die **Gesundheit und die Umwelt** aufweisen, werden als „zu ersetzende Wirkstoffe“ deklariert.

Bodenwirksame Wirkstoffe zur Gräserbekämpfung im Herbst

Empfehlungen gegen Windhalm

Herbizid		AWM (l o. kg/ha)	W.-Getreide					AWB		Ausfallraps ¹⁾	Kamille	Klatschmohn	Klettenlabkraut	Kornblume	Storchschnabel
			G	W	R	T	BBCH	Hang	Drainage Verbot						
ohne Flufenacet															
Boxer ²⁾ + Beflex		2,5 + 0,4	●	●	●	●	09-12	10		■	■	■	■	■	■
Trinity		2,0	●	●	●	●	09-13	20	ab 01.11.	■	■	■	■	■	■
Carmina 640 + Alliance		1,5 + 65 g	●	●	●	●	11-21	20	V	■	■	■	■	■	■
mit Flufenacet															
Herold SC + Sumimax		0,35 + 60 g		●			11-12	20		■	■	■	■	■	■
Herold SC + Trinity		0,25 + 1,5	●	●	●	●	10-12	20	ab 01.11.	■	■	■	■	■	■

2) Boxer mit Zulassungsnummer **043838-00**; Piroseo, Roxy EC / Cofeno, Fantasia Gold, Jura Max / Boxer Evo u.a. möglich

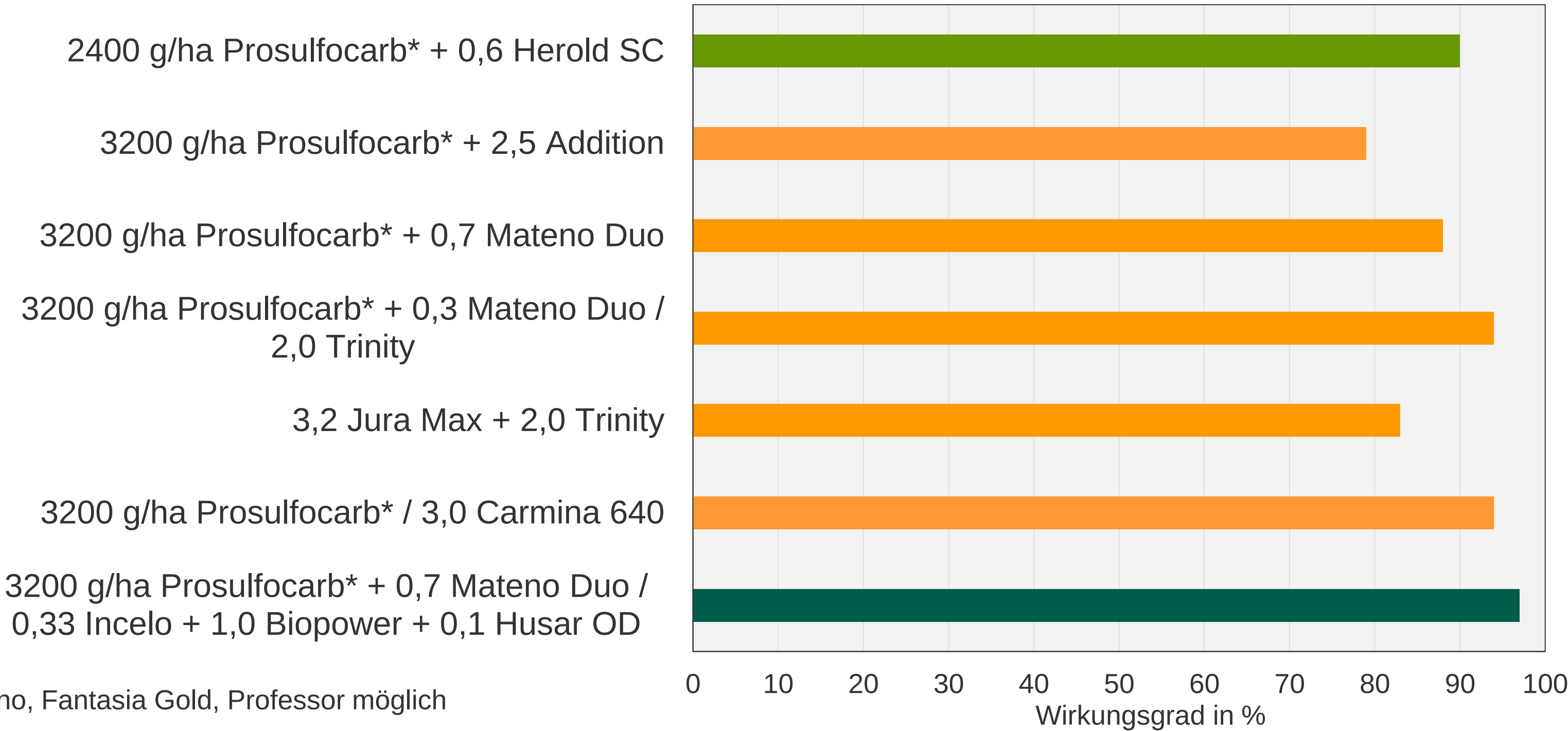
Bodenwirksame Wirkstoffe zur Gräserbekämpfung im Herbst

Empfehlungen gegen Weidelgras

Herbizid		AWM (l o. kg/ha)	Getreideart					AWB	
			G	W	R	T	BBCH	Hang	Drainage Verbot
Pontos + Quirinus		0,5 + 0,5	●	●	●	●	VA	5	
							10-12		
SF Herbst / Frühjahr: Pontos + Quirinus / Nachbehandlung im Frühjahr bei Bedarf		0,5 + 0,5 /	●	●	●	●	VA	5	
							10-12 / Frühjahr		

Wirkung von Herbiziden in Tankmischungen und als Spritzfolge gegen Weidelgras und Unkräuter im Wintergetreide

Feldversuch auf dem Resistenzstandort, Sachsen, Landkreis Zwickau, 2024/25
450 Weidelgras-ährentragende Halme/m² in Unbehandelt (Mittelwert von 4 Wiederholungen) am 03.06.2025



* Roxy EC / Cofeno, Fantasia Gold, Professor möglich

Empfehlungen zur Bekämpfung von Weidelgras und Unkräutern im Wintergetreide

Herbizid	AWM (l o. kg/ha)	Getreideart					AWB		Kosten ** (€/ha)
		G	W	R	T	BBCH	Hang	Drainage Verbot	
vorwiegend bodenaktive Tankmischungen ohne Flufenacet									
Mateno Duo + 2400 g/ha Prosulfocarb* / CTU 700	0,7 + 3,0 / 3,0		•		•	00-09 / 12-13	20	V	103
Mateno Duo + 2400 g/ha Prosulfocarb* / Trinity	0,7 + 3,0 / 2,0		•		•	00-09 / 12-13	20	ab 01.11. ^{***)}	125
Mateno Duo + 2400 g/ha Prosulfocarb* / Trinity	0,35 + 3,0 / 2,0	•	•	•	•	00-09 / 12-13	20	ab 01.11. ^{***)}	103
SF Herbst / Frühjahr:						VA	20		145
Mateno Duo + 2400 g/ha Prosulfocarb* / Incelo + Biopower + Husar OD	0,7 + 3,0 / 0,3 + 1,0 + 0,1		•		•	20-32	20	bis 15.03.	

* Roxy EC / Cofeno, Fantasia Gold, Professor; ** Preis für Cofeno; *** für Trinity; Zulassungen für Triticale bei Prosulfocarb-Produkten überprüfen

Anwendungsbestimmungen (AWB) Prosulfocarb-haltiger Herbizide (Auswahl)

PSM (Wirkstoff g/ha)	AWB	Erläuterung
Arcade, Boxer (4000 g/ha), Amstaf 800 EC, Fade, Professional (2400-4000 g/ha)...	NT145	Einsatz von Düsen mit 90% Abdriftminderung auf der gesamten Fläche, Wasseraufwand: mindestens 300 l/ha
	NT146	Fahrgeschwindigkeit max. 7,5 km/h
	NT170	Windgeschwindigkeit bei Ausbringung: max. 3 m/s

Zulassung mehrerer Prosulfocarb-haltiger Herbizide, für die diese AWB nicht vergeben wurden (Fantasia Gold, Jura Max / Boxer Evo, Roxy EC / Cofeno u.a.)

Um die Gefahr der Verfrachtung und Verflüchtigung zu verhindern, sollen bei der Anwendung dieser Herbizide die AWB NT145, NT146 und NT170 eingehalten werden.

Anwendungsbedingungen beachten

- | abgesetztes feinkrümmeliges Saatbett
- | gleichmäßige Ablagetiefe (ca. 3 cm)
- | Verträglichkeit der Herbizide
 - Wintergerste reagiert empfindlicher als Winterweizen
 - Vorauflaufbehandlungen verträglicher als Behandlungen im NA
 - Spritzfolgen verträglicher als Tankmischungen
(z.B. Prosulfocarb + Chlortoluron)
- | Witterungsbedingungen zum Zeitpunkt der Applikation und danach



Foto: M. Schindler, LfULG

Neue Wirkstoffe

Cinmethylin (Luximo), HRAC 30;

Bixlozone (Isoflex), HRAC 13

Vermutlich nicht vor 2027 am deutschen Markt

Mögliche Bereiche der Unkrautbekämpfung

pflanzenbauliche Maßnahmen

weitere
Fruchtfolge

Saattermin

Grundboden-
bearbeitung

Stoppel-
bearbeitung

„Falsches
Saatbett“

Hygiene
Saatgut, Feldrand,
Maschinenreinigung

mechanisch

- Blindstriegeln
- Striegeln im Nachauflauf
- Hacken
- Hacke-Band-Kombinationen in Reihenkulturen

chemisch

- ggf. Glyphosat Voraussaat
- Bodenaktive Herbizide im VA oder im NA im Herbst
- NA im Frühjahr (Nachbehandlung)
- angepasste Aufwandmenge
- Propyzamid (Kerb flo, Milestone) im W.-Raps
- gezielter Wechsel der Herbizide mit unterschiedlichen Wirkungsweisen
- termingerechte Behandlung, Witterungsverhältnisse

E. Meinlschmidt, M. Vorholz (2025): Bericht zu Auftreten und Regulierungsmöglichkeiten von Kreuzkräutern in Sachsen

Link: <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/48713>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

